

Bayerisch Bier

13 ganze Flaschen für 1 $\frac{1}{2}$ excl. Flaschen, frei
20 halbe = = 1 = } ins Haus,

Coburger Actien-Bier

13 ganze Flaschen für 1 $\frac{1}{2}$ excl. Flaschen, frei
20 halbe = = 1 = } ins Haus,

Zerbster Bitterbier

von Herrn C. Grohmann,
12 ganze Flaschen für 1 $\frac{1}{2}$ excl. Flaschen, frei
1 = Flasche für 2 $\frac{1}{2}$ } ins Haus,

Deutschen Porter (Malzextract)

von Herrn C. Grohmann,
12 ganze Flaschen für 1 $\frac{1}{2}$ 18 $\frac{1}{2}$ excl. Flaschen, frei
12 halbe = = 1 = } ins Haus,
empfehlte in vorzüglichen Qualitäten

die Bier-Handlung

von
Heinr. Peters, Dresdner Straße 3.

Coburger Actienbier

in Gebinden und in Flaschen, 13 ganze für 1 $\frac{1}{2}$ und
20 halbe für 1 $\frac{1}{2}$ empfiehlt

C. L. Bartsch,
Petersstraße Nr. 29.

Pfannkuchen

mit Aprikosenfülle und Vanilleglasur à Stück 1 $\frac{1}{2}$,

Pfannkuchen

mit verschiedenen feinsten Füllungen à Stück 6 $\frac{1}{2}$,

Pfannkuchen

ungefüllt à Stück 4 $\frac{1}{2}$
empfehlte heute, so wie auch Aschermittwoch von früh 6 Uhr zu
jeder Tageszeit frisch

J. L. Hascher, Conditor,
Zeiger Straße Nr. 56.

Café Leipzig,

Schützenstraße 16, Fürfürst's Haus.

Fastnachts-Dienstag und Aschermittwoch empfehlte Pfannkuchen
mit feinsten Füllung à 6 $\frac{1}{2}$, ungefüllt à 4 $\frac{1}{2}$ von früh 6 Uhr an
E. Haertel, Conditor.

Pfannkuchen Nr. 44,

mit Aprikosen-, Himbeer- und Johannisbeersfülle emp-
fehlte von früh bis Abend frisch die Conditorei von

V. Petzoldt,
äußere Zeiger Straße Nr. 44.

Pfannkuchen

heute und morgen von früh an, so wie den ganzen Tag frisch
à Stück 6 und 3 $\frac{1}{2}$ empfehlte die Conditorei Weststraße Nr. 48.

Pfannkuchen

empfehlte zu jeder Zeit in verschiedenen Füllungen
Burgstraße Nr. 23, Witwe **Krahl.**

Pfannkuchen

mit feinsten Fülle sind Fastnachten und Aschermittwoch zu jeder
Stunde frisch zu haben bei **F. Conrad, Johannisgasse Nr. 39.**

Pfannkuchen, Sallorentkuchen, Punsch- und Guszwieback

empfehlte heute so wie morgen früh von 6 Uhr die Bäckerei von
O. Opel,

Grinna'sche Straße, Auerbachs Hof. Hohe Straße Nr. 11.

Pfannkuchen

werden heute und morgen verkauft im Productengeschäft Preußer-
gäßchen Nr. 5 und in Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 100.
W. Göhre.

Heute und morgen bekommt man zu jeder Stunde

frische Pfannkuchen

mit verschiedener feiner Fülle in der Conditorei von
Matty, Klostergasse Nr. 6.

Kauf-Loose

zur 63sten Königl. Sächs. Landes-Lotterie sucht und bittet um Offerten
Louis Lauterbach, Petersstraße 4.

Ein **Bücherschrank** im Preise von 4—8 $\frac{1}{2}$ wird zu kaufen
gesucht. Adressen unter V. F. H 4. werden erbeten in der Ex-
pedition des Blattes niederzulegen.

Zur Förderung

eines Unternehmens für bevorstehende Messe, welches in seiner Art
ganz neu und voraussichtlich von allgemeinstem Interesse ist, wird
ein Capital von circa 800 Thlr. gesucht. Dasselbe kann der Ren-
tabilität des Unternehmens angemessen die erste Messwoche nebst
hohen Zinsen wieder zurückgezahlt werden, auch kann der betr.
Capitalist sich an dem einen reichen Gewinn versprechenden Geschäft
als Compagnon selbst betheiligen, jedoch wäre es wünschenswerth,
wenn derselbe am Platz wäre. Näheres auf Franco-Anfragen sub
Chiffre A. H. M. poste restante Colditz.

Edele Menschenfreunde werden von einem hart bedrängten Fa-
milienvater (Bürger und Geschäftsmann) um ein Darlehen von
50—60 $\frac{1}{2}$ gegen Pfand und gute Zinsen gebeten. Adressen unter
Nr. 54. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

1000 Thlr. werden auf sichere Hypothek (Landgrundstück)
sogleich zu leihen gesucht. Offerten unter Adresse G. H 2 be-
sorgt die Expedition dieses Blattes.

10000 Thlr. suche ich auf ein bedeutendes hiesiges Grund-
stück zur ersten und alleinigen Hypothek für den 1. April 1863.
Adv. **Heinrich Goeß.**

Auszuleihen

sind am 1. April d. J. gegen hypothekarische Sicherheit, womöglich
auf Landgrundstücke,

8000 Thaler

ganz oder in getrennten Summen durch Adv. **Steche sen.**

5000 Thlr. habe ich gegen gute Hypothek zum Anfange
April 1863 auszuleihen. Adv. **Heinrich Goeß.**

Reelles Heirathsgesuch.

Ein junger Mann, Besitzer eines schwunghaften und sehr ein-
träglichem Geschäfts, sucht auf diesem Wege, da es ihm an Damen-
bekanntschaft fehlt, eine Lebensgefährtin von gutem Charakter und
häuslichem Sinn. Geehrte Damen wollen ihre werthen Adressen,
der strengsten Discretion sich versichert haltend, unter E. R. 3.
poste restante Leipzig niederlegen.

Ein junger Kaufmann, Theilhaber eines hiesigen rentablen Ge-
schäfts, wünscht die Bekanntschaft einer jungen Dame mit einigem
Vermögen zu machen und bittet Adressen unter R. A. N. H 22.
in der Expedition dieses Blattes gefälligst niederlegen zu wollen.
Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Ein junger kinderloser Witmann sucht wegen Mangel an Damen-
bekanntschaft eine Lebensgefährtin, 300—400 $\frac{1}{2}$ Vermögen wäre
wünschenswerth. Werthe Adressen bittet man unter der Chiffre
Z. Z. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann, gelernter Professionist, wünscht sich bei einem
Unternehmen als thätiger Theilnehmer mit einigen 100 $\frac{1}{2}$ zu be-
theiligen. Gütige Offerten unter R. K. 42. sind in der Expedition
dieses Blattes niederzulegen.

Factor-Gesuch.

Für eine renommirte Cigarrenfabrik am Plage wird ein tüchtiger
mit dem Fach vollständig vertrauter Mann als Meister gesucht.
Nur solche, welche die besten Zeugnisse über ihre Rechlichkeit und
Brauchbarkeit aufzuweisen haben, wollen sich unter Beifügung
einer Abschrift derselben franco mit Chiffre Y. W. H 400 poste
restante Leipzig wenden.

Gesucht wird sogleich ein **Tischlergeselle**
Gaimstraße Nr. 24 im Hofe rechts.